

LANDES
jugend
TAG
26.09.2026

Programmheft



Ablauf Landesjugendtag 2026

ab 8:30	Anfahrt (Ort: Ausgeschilderte Parkflächen)
09:00-09:30	Anmeldung (Ort: Unteres Stübchen)
09:30-09:45	Begrüßung und Vorstellung (Ort: Große Reithalle)
09:45-10:45	Kommentierte Präsentation von Dressur- und Springhengsten von der Remonte bis zum Leistungssport Referent:innen: Wolfhard Witte und Silke Gärtner; Ort: Große Reithalle

Verbindliche Vorabanmeldung zu einem Wahlworkshop von 10:45-12:00 Uhr notwendig

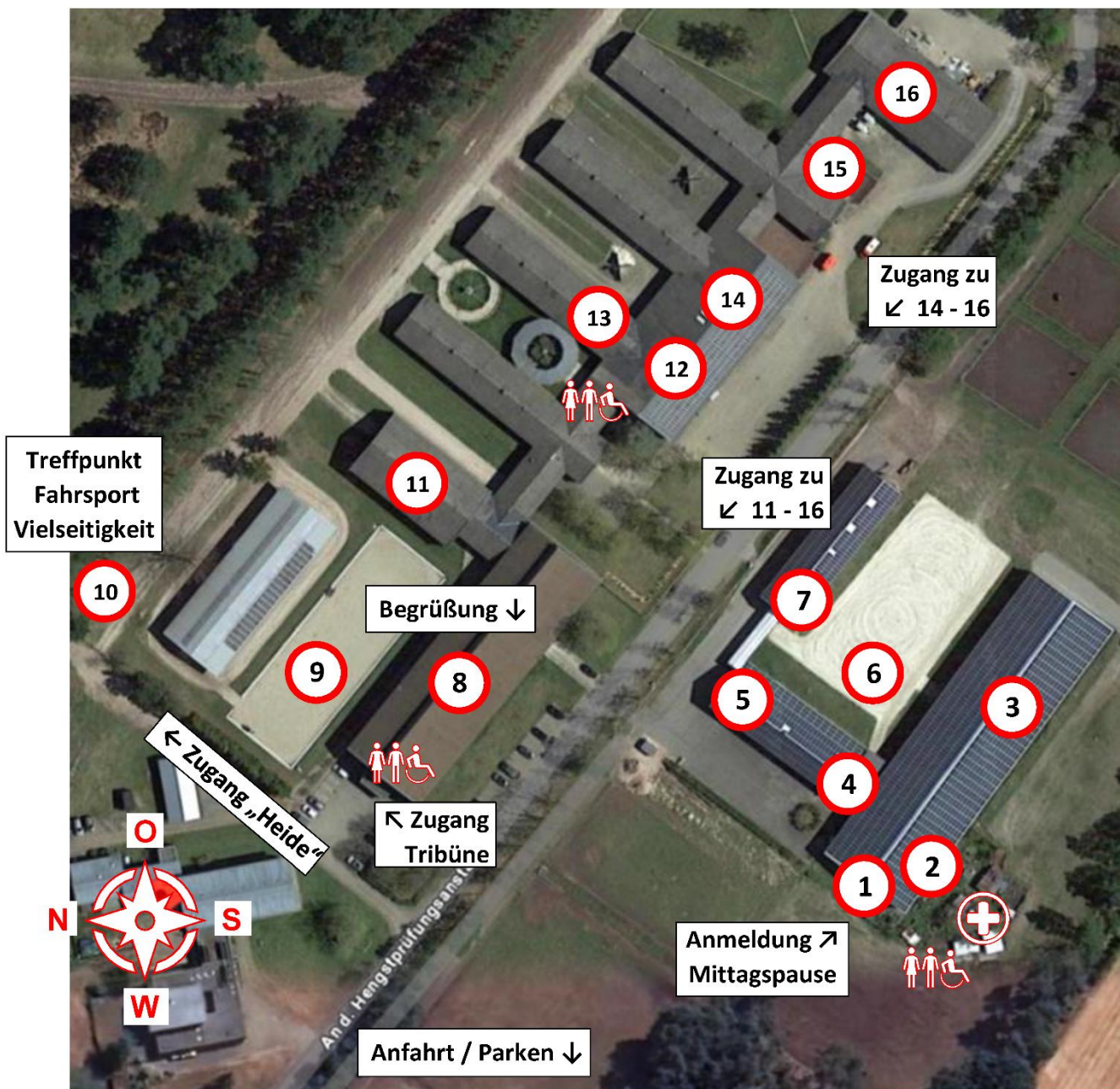
10:45-12:00	1 Unteres Stübchen Einstieg in den Turniersport, Referent:in Silke Gärtner	2 Oberes Stübchen Mentaltraining, Referent:in René Baumann	3 Stankiewicz-Halle	4 Vorraum der Stankiewicz Halle Der passende Sattel, Referent:in Daniel Fritz	5 Alte Schmiede Erste Hilfe fürs Pferd, Landgestüt Celle	6 Außenviereck 1	7 Stallgasse im kleinen Stall	8 Große Reithalle Voltigieren, Referent:in Silke Beeck
								Falltraining, Referent:in Martina Grant
								Rundgang durch die HPA, Referent:in Isabell Bässmann
	9 Außenviereck 2 Exterieurbeurteilung, Referent:in Ulrich Hahne	10 Adelheidsdorfer Heide	11 Kleine Reithalle Freispringen, Referent:innen Wolfhard Witte und Jungzüchter	12 "Behandlungsraum" beim Hafersilo Von der Idee zum Projekt, Nele Plaul und Emilia Zimmermann	13 Stallgasse im großen Stall Bastelworkshop, Jugend Team	14 Scheune/Heulager Fütterungsmanagement, Referent:in Jonas Weikum	15 Labor/Besamung Moderne Zucht - Besamungsstation, Landgestüt Celle	16 Deckhalle

Verbindliche Vorabanmeldung zu einem Wahlworkshop von 12:15-13:30 Uhr notwendig

12:15-13:30	1 Unteres Stübchen Haltung und Stallmanagement, Referent:in Johanna Baumhus	2 Oberes Stübchen Stangengymnastik, Referent:in René Baumann	3 Stankiewicz-Halle Fit in den Sattel, Referent:in Silke Gärtner	4 Vorraum der Stankiewicz Halle Zuchtwertschätzung, Referent:in Ulrich Hahne	5 Alte Schmiede Hufgesundheit, Referent:in Stephan Becker	6 Außenviereck 1	7 Stallgasse im kleinen Stall Gesundheit, Tragkraft, Leistung, Referent:in Kirstin Becker	8 Große Reithalle Longieren, Referent:in Silke Beeck
	9 Außenviereck 2	10 Adelheidsdorfer Heide Vielseitige Geländeausbildung, Referent:in Christin Reineke	11 Kleine Reithalle	12 "Behandlungsraum" beim Hafersilo Zukunft der Pferdesportjugend, Nele Plaul und Emilia Zimmermann	13 Stallgasse im großen Stall Bastelworkshop, Jugend-Team	14 Scheune/Heulager Fütterungsmanagement, Referent:in Jonas Weikum	15 Labor/Besamung	16 Deckhalle "Faszination Pferd", Referent:in Deutsches Pferdemuseum Verden
13:30-14:15	Mittagspause (Ort: Unteres / Oberes Stübchen) und Losverkauf der Tombola							
14:15-15:00	Einführung in die Working Equitation Referent:in Waltraud Böhmke, Ort: Große Reithalle							

15:00-15:45	Kaffeepause mit Ehrung "Sozial engagiert im Pferdesport 2026", Losverkauf der Tombola							
Verbindliche Voranmeldung zu einem Wahlworkshop von 15:45-17:00 Uhr notwendig								
15:45-17:00	1 Unteres Stübchen Haltung und Stallmanagement, Referent:in Johanna Baumhus	2 Oberes Stübchen Mentaltraining, Referent:in René Baumann	3 Stankiewicz-Halle	4 Vorraum der Stankiewicz Halle Der passende Sattel, Referent:in Daniel Fritz	5 Alte Schmiede Hufgesundheit, Referent:in Stephan Becker	6 Außenviereck 1	7 Stallgasse im kleinen Stall Gesundheit, Tragkraft, Leistung, Referent:in Kirstin Becker	8 Große Reithalle Voltigieren, Referent:in Silke Beeck
	Falltraining, Referent:in Martina Grant							
	9 Außenviereck 2	10 Adelheidsdorfer Heide Vielseitige Geländeausbildung, Referent:in Christin Reineke	11 Kleine Reithalle Bodenarbeit, Referent:in Waltraud Böhmke	12 "Behandlungsraum" beim Hafersilo Projektmanagement, Nele Plaul und Emilia Zimmermann	13 Stallgasse im großen Stall Bastelworkshop, Jugend-Team	14 Scheune/Heulager Pferdefütterung, Referent:in Jens Lyke	15 Labor/Besamung	16 Deckhalle "Faszination Pferd", Referent:in Deutsches Pferdemuseum Verden
		Fahrsport, Referent:innen Svenja Sloma und Wiebke Bock						
17:15-17:30	Abschlussrunde mit Auslosung der Tombola und Verabschiedung							

Hier ist Platz für Deine Notizen:



- | | | | |
|---|-----------------------------|----|--------------------------------|
| 1 | Unteres Stübchen | 9 | Außenviereck 2 |
| 2 | Oberes Stübchen | 10 | „Adelheidsdorfer Heide“ |
| 3 | Stankiewicz-Halle | 11 | Kleine Reithalle |
| 4 | Vorraum Stankiewicz-Halle | 12 | Behandlungsraum beim Hafersilo |
| 5 | Alte Schmiede | 13 | Stallgasse im großen Stall |
| 6 | Außenviereck 1 | 14 | Scheune/Heulager |
| 7 | Stallgasse im kleinen Stall | 15 | Labor/Besamungsstation |
| 8 | Große Reithalle | 16 | Deckhalle |
| | | + | Sanitätsdienst |
| | | 🚻 | Toiletten |

Hier ist Platz für Deine Notizen:

Landesjugendtag 2026 – Programmheft mit Beschreibungen

Präsentation: Ausbildung des Dressur- und Springferdes von der Remonte bis hin zum Leistungssport (09:45 - 10:45 Uhr)

In diesem Workshop präsentiert das Landgestüt Celle einige Pferde der Hengstprüfungsanstalt von der Remonte – also den Jungpferden, die am Anfang ihrer Ausbildung stehen – bis hin zu erfahrenen Sportpferden auf Leistungssportniveau. Die gerittene Präsentation demonstriert Ausschnitte aus Ausbildungseinheiten mit Schwerpunkt Dressur- und Springausbildung und wird in Hinblick auf die Ziele unterschiedlicher Ausbildungsstadien kommentiert. Die Kommentierung der Dressurpferde übernimmt Silke Gärtner, die anschließende Kommentierung der Springpferde übernimmt Wolfhard Witte vom Landgestüt Celle.

Der Workshop findet mit allen Teilnehmenden des Landesjugendtags gemeinsam statt und eröffnet das Workshop-Programm.

Referent:in Silke Gärtner

Silke Gärtner ist Richterin bis zur schweren Klasse in der Dressur (DS) und im Springen (SS) und im Besitz des RA 1 Dressur. Darüber hinaus ist Silke ausgebildete Trainerin A Reiten sowie Trainerin A Voltigieren. Für den Pferdesportverband Hannover e.V. ist sie als Mitglied der Ausbildungs- und der Richterkommission tätig.

Referent:in Wolfhard Witte (Landgestüt Celle)

Wolfhard Witte ist 1. Leitender Hauptsattelmeister des Landgestüts Celle und hat die technische Leitung der Hengstprüfungsanstalt Adelheidsdorf inne. Als Pferdewirtschaftsmeister klassische Reitausbildung und Träger des goldenen Reitabzeichens Dressur mit Erfolgen bis in die allerschwerste Klasse weist Wolfhard eine Expertise der Extraklasse in Bezug auf die Reiterpferdeausbildung auf.

Präsentation: Einführung in die Working Equitation (14:15 - 15:00 Uhr)

Entstanden ist die Working Equitation aus der traditionellen Arbeitsreitweise auf dem Feld und der Arbeit mit Rindern und findet nun als recht junge und rasante Reitsportdisziplin immer mehr Anhänger weltweit. Die Grundlage bildet dabei eine klassische, dressurmäßige Ausbildung des Pferdes. Hinzu kommt die Arbeit mit verschiedenen Trail-Hindernissen, durch die die Durchlässigkeit des Pferdes ebenso gefördert wird wie die Gelassenheit und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Pferd. Die hohe Abwechslung und Freude im Training steigern sowohl die reiterlichen Fähigkeiten als auch die Motivation des Pferdes. Vom Ursprung über die Tradition, vom Training bis hin zur Turniervorbereitung gibt dieses Seminar einen kleinen Einblick in die Working Equitation – als vielseitiges Reiten für alle Reiter:innen und jede Pferderasse.

Der Workshop findet nach der Mittagspause und mit allen Teilnehmenden des Landesjugendtags gemeinsam statt.

Referent:in Waltraud Böhmke

Waltraud Böhmke ist Pferdewirtschaftsmeisterin klassische Reitausbildung sowie Zucht und Haltung und als Ausbilderin sowie Turnierrichterin Reiten, Fahren und Working Equitation in ganz Deutschland unterwegs. In ihrem Pferdebetrieb und bei der täglichen Arbeit mit dem Pferd stehen für Waltraud die vielseitige und korrekte Ausbildung von Pferd und Reiter:innen stets im Mittelpunkt. Obwohl Waltraud früher selbst erfolgreich an Turnieren bis in die höchsten Klasse teilnahm, setzt sie sich heute besonders für den Basis- und Breitensport ein und ist im Vorstand des PSV Hannover ebenfalls für den Bereich Breitensport zuständig. Sie ist außerdem Mitglied im Arbeitskreis Bodenarbeit der FN, einer Sparte die im Pferdesport zunehmend an Bedeutung gewinnt und ist seit über 15 Jahren mit der Working Equitation verbunden.

Dein erfolgreicher Einstieg in den Turniersport (10:45 - 12:00 Uhr)

Du würdest gerne auf Turnieren starten, bist Dir aber nicht sicher welche bürokratischen Voraussetzungen erfüllt sein müssen und was Du als Reiter:in oder auch als Voltigierer:in mitbringen solltest? Was gibt es bei einem Turnierstart Praktisches zu bedenken – muss ich den Pferdepass mitnehmen und in welchen Prüfungen darf ich mit meinem Pferd starten? Dieser Workshop kann einige Deiner Fragen beantworten. Hier werden Formalia wie die Beantragung von Turnierlizenzen, die Turnierpferdeeintragung und das eigentliche Nennverfahren thematisiert, es bleibt aber auch genügend Zeit und Raum für individuelle Fragen rund um den Turniersport.

Referent:in Silke Gärtner

Silke Gärtner ist Richterin bis zur schweren Klasse in der Dressur (DS) und im Springen (SS) und im Besitz des RA 1 Dressur. Darüber hinaus ist Frau Gärtner ausgebildete Trainerin A Reiten sowie Trainerin A Voltigieren. Für den Pferdesportverband Hannover e.V. ist sie Mitglied der Ausbildungs- und der Richterkommission.

Mentaltraining im Pferdesport (10:45 - 12:00 Uhr, 15:45 - 17:00 Uhr)

Im Training fühlt sich alles leicht an und der nächste Erfolg auf dem Turnier ist eigentlich schon sicher – doch am Tag der Prüfung stellt sich Nervosität ein, der Reiter verkrampft und es läuft anders als geplant. Die mentale Einstellung eines Reiters hat einen wesentlichen Einfluss darauf, ob eine schwierige Situation gelingt. Jedoch wird die Fähigkeit, in Stresssituationen gut zu agieren, im Alltag kaum trainiert.

Referent:in René Baumann (Reitcoaching Baumann)

René Baumann ist Trainer Leistungssport und seit 2019 selbstständiger Mentaltrainer und Reitcoach. Als aktiver Reiter konnte René Erfolge im Springen bis in die schwere Klasse sammeln. Mit seinem Konzept des Mental-kinetischen (Spring-) Reitens (MKS) verbindet er mentale Stärke, Bewegungsschulung und biomechanische Grundlagen zu einem ganzheitlichen Trainingsansatz für Pferd und Reiter. Seine nationalen und internationalen Lehrgänge zeichnen sich durch Praxisnähe, Individualität und die konsequente Ausrichtung an biomechanischen Grundsätzen aus. Dabei verfolgt er stets mit freundlicher Motivation sein zentrales Leitmotiv: die gemeinsame Entwicklung von Pferd und Reiter als partnerschaftliches Zusammenspiel nachhaltig zu fördern.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.reitcoaching-baumann.de

Den passenden Sattel erkennen (10:45 - 12:00 Uhr, 15:45 - 17:00 Uhr)

Der Sattel ist die Verbindung zwischen Reiter:in und Pferd und ein wichtiger Baustein in der Zusammenarbeit zweier Lebewesen. Für eine harmonische Zusammenarbeit ist daher ein korrekt an die Rückenform des Pferdes angepasster Sattel notwendig. Doch wann passt ein Sattel und wie sehe ich, ob mein Sattel wirklich zu mir und meinem Pferd passt? Welche Möglichkeiten der Sattelanpassung gibt es? Was passiert, wenn sich mein Pferd verändert? Warum ist es so wichtig, dass der Sattel nicht nur dem Pferd passt und welche Ansprüche habe ich dabei selber an meinen Sattel? In diesem Workshop werden diese und viele weitere Fragen im regen Austausch gemeinsam erarbeiten.

Referent:in Daniel Fritz (Stübben)

Daniel Fritz ist gelernter Pferdewirt klassische Reitausbildung und aktiver Dressurreiter mit Erfolgen bis zur Klasse M. Nach seiner über 10-jährigen Tätigkeit zunächst als Auktionsleiter und dann als Kundenberater Schwerpunkt Dressur beim Hannoveraner Verband e.V., hat Daniel 2021 beim Sattlereiunternehmen Joh's Stübben GmbH & Co. KG zum Sattelfitter umgeschult. Dort ist Daniel aktuell im Außendienst des Vertriebs im Norden Deutschlands tätig.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.stuebben.com/de/

Im Ernstfall handlungsfähig sein: Erste Hilfe-Maßnahmen für Dein Pferd (10:45 - 12:00 Uhr)

Verletzungen und Erkrankungen unseres geliebten Vierbeiners sind unschön und geben uns schnell ein Gefühl der Hilflosigkeit. Wie erkenne und entscheide ich was meinem Pferd fehlt? Welche Symptome zeigen Pferde bspw. bei einer Kolik oder Sehnenentzündung? Damit Du im Ernstfall vorbereitet bist und Deinem Pferd helfen kannst, beantworten wir in diesem Workshop Deine individuellen Fragen von „A wie Abszess“ über „M wie Mauke“ bis „Z wie Zahnprobleme“. Dabei können Dir einfache Erste Hilfe-Maßnahmen wie Wundversorgung, Verbandswechsel und Hufbehandlungen am Pferd demonstriert werden und thematisieren wir lebensrettende Sofortmaßnahmen z.B. im Falle einer akuten Kolik oder Schlundverstopfung.

Dieser Workshop wird unterstützt von <https://landgestuetzelle.de/de>

Eine gute A- oder L-Pflicht turnen – Was möchten die Voltirichter sehen?

(10:45 - 12:00 Uhr, 15:45 - 17:00 Uhr)

Du bist Nachwuchsvoltigierer:in und möchtest Dir vor dem Wintertraining noch ein paar hilfreiche Tipps zu Deinen Pflichtübungen einholen? Oder Dein Können einfach mal stressfrei und nicht unter Turnierbedingungen vor einer Voltirichterin unter Beweis stellen? Dann pack Deine Leggings und die Voltischeue ein und hab eine tolle Lehrgangseinheit mit uns. Zu Beginn turnen ein paar Demovoltigierer:innen Elemente der A-/L-Pflicht wobei ihre Ausführung und Technik von einer Voltirichterin kommentiert werden, bevor Du dann selbst an der Reihe bist. Vielleicht habt ihr ja auch Lust Euch als gesamte Voltigruppe zu präsentieren?

Referent:in Silke Beeck

Silke Beck ist langjährige Voltirichterin des PSV Hannover. Nach ihrer aktiven Zeit als erfolgreiche Voltigiererin bis zur Klasse S, liegt Silke als Trainerin B Voltigieren nun hauptsächlich die Ausbildung junger Voltigierer:innen am Herzen. Zudem ist Silke im Besitz des Longierabzeichens der Klasse 3.

Hinfallen, aufstehen, weitermachen: Falltraining für Pferdesportler:innen

(10:45 - 12:00 Uhr, 15:45 - 17:00 Uhr)

Dieser Workshop wird Euch konkret zeigen, wie Ihr Euch im Falle eines Sturzes bestmöglich vor schweren Verletzungen schützen könnt. Der Schwerpunkt des Workshops wird darauf liegen, dass Ihr in praktischen Übungen lernt, wie man am besten fällt. Packt hierfür also gerne sportliche oder bequeme Kleidung ein. Außerdem führen wir Euch Airbagwesten für Reiter:innen als „moderne“ Schutzausrüstung vor und lassen Euch diese auch selber ausprobieren.

Referent:in Martina Grant

Martina Grant ist ausgebildete Trainerin C Reiten und ehemalige Kampfsportlerin. Vor allem durch den Kampfsport hat sie früh gelernt kontrolliert und sicher hinzufallen. Diese erlernten Techniken gibt sie in Workshops an Pferdesportler:innen weiter, um ihre Fähigkeiten nützlich mit ihrem Hobby und ihrer Trainertätigkeit im Reitsport zu verknüpfen.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.helite.de

Die Hengstprüfungsanstalt kennenlernen – Ein Rundgang durch die HPA (10:45 - 12:00 Uhr)

Vor knapp 100 Jahren wurde in Adelheidsdorf eine Hengstprüfungsanstalt (HPA) errichtet. Da sich die Anforderungen der Hengstleistungsprüfungen immer weiter an die wachsenden Bedürfnisse der Zucht anpassten und neben dem Interieur auch die Grundgangarten, die Rittigkeit und die Springveranlagung der Hengste geprüft wurden, brauchte es eine Anlage mit einheitlichen Prüfungsbedingungen für valide Ergebnisse. Dr. Axel Brockmann führt über diese imposante Anlage und zeigt die optimalen Haltungs- und Trainingsbedingungen, die den Hengsten ihren bestmöglichen Einstieg ins Reitpferdeleben gewährleisten. Lerne bei diesem kommentierten Rundgang außerdem die „Adelheidsdorfer Heide“ kennen und schaue Dir die wunderschönen Reitplätze und Stallungen der HPA an.

Referent:in Isabell Bäßmann (Landgestüt Celle)

Isabell Bäßmann hat nach einem erfolgreichen Masterstudium der Agrarwissenschaft viele Jahre als Leitung des Stutbuchs beim Hannoveraner Verband gearbeitet. Seit einigen Jahren ist Isabell nun als Gestütsassistentin und stellvertretende Dienststellenleiterin des Landgestüts Celle tätig.

Dieser Workshop wird unterstützt von <https://landgestuetcelle.de/de>

Exterieurbeurteilung (10:45 - 12:00 Uhr)

In diesem Workshop lernst du, wie die äußere Erscheinung des Pferdes fachkundig beurteilt wird. Du erfährst, worauf es bei Typ, Fundament, Körperbau und den Grundgangarten ankommt. Ziel ist die objektive Selektion der Zuchtpferde nach dem Zuchtziel des Zuchtverbandes.

Referent:in Ulrich Hahne (Hannoveraner Verband)

Ulrich Hahne ist Zuchtleiter des Hannoveraner Verbandes und ist ein Experte auf dem Gebiet der Exterieurbeurteilung sowie der linearen Beschreibung. Mit langjähriger Erfahrung in der praktischen Zuchtarbeit sowie fundiertem Wissen über züchterische Zusammenhänge vermittelt er anschaulich, wie Exterieurmerkmale in der Pferdezucht bewertet und interpretiert werden. In seinen Vorträgen verbindet er Fachkompetenz mit praxisnahen Einblicken, ideal für Züchter, Reiter und Ausbilder, die ein tieferes Verständnis für die Selektion in der Zucht gewinnen möchten.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.hannoveraner.com/

Beurteilung im Freispringen (10:45 - 12:00 Uhr)

Vermittelt wird die Beurteilung der natürlichen Springtechnik junger Pferde ohne Reiter: der korrekte Aufbau einer Freispringreihe, die Beurteilung im freien Sprungablauf mit Blick auf das Springvermögen, die Manier am Sprung sowie die Springintelligenz. Dadurch kann bereits beim jungen Pferd auf die Veranlagung für das Springen unterm Reiter geschlossen werden.

Referent:innen Wolfhard Witte und Hannoveraner Jungzüchter:innen

Das Niedersächsische Landgestüt Celle ist eine zentrale Institution für die Hengstaufzucht, Ausbildung und Leistungsprüfung in Deutschland. Besonders im Bereich Freispringen verfügt das Gestüt über große fachliche Kompetenz und jahrzehntelange Erfahrung. Die Referenten aus Celle vermitteln praxisnah, worauf es bei der Beurteilung von Technik, Vermögen und Einstellung eines Pferdes am Sprung ankommt. Ob bei der Körung, in der Hengstleistungsprüfung oder in der Ausbildung junger Pferde – das systematische Heranführen an das Freispringen gehört zu den festen Bestandteilen der täglichen Arbeit im Gestüt.

Dieser Workshop wird unterstützt von <https://landgestuetcelle.de/de> und den Hannoveraner Jungzüchter:innen www.hannoveraner.com/hannoveraner-verband/jungzuechter/

Jugendworkshop 1: Von Deiner Idee zum ersten Projekt (10:45 - 12:00 Uhr)

Jugendarbeit beginnt oft mit einer einfachen Frage: Was könnten wir für uns in unserem Verein oder unserer Region besser machen? In dieser Workshop-Phase sammelt ihr eigene Ideen für Aktionen, Projekte und Angebote im Pferdesport. Es geht um konkrete Möglichkeiten, die auch mit wenig Erfahrung, kleinem Team oder überschaubarem Aufwand umsetzbar sind. Ihr erlebt, dass eure Perspektive wichtig ist und dass Engagement nicht erst mit einem offiziellen Amt beginnt. Ziel ist es, eure ersten Ideen greifbar zu machen und euch Mut zu geben, den nächsten Schritt zu gehen.

Referent:innen Nele Plaul und Emilia Zimmermann

Nele Plaul ist seit 7 Jahren ehrenamtlich auf Landesverbandsebene aktiv. Dabei hat sich Nele vom Jugend Team-Mitglied über die Landesjugendsprecherin bis hin zur Landesjugendvertreterin weiterentwickelt, wo sie aktuell die Perspektive der Jugend im Vorstand einbringt. Zudem

ist Nele im 2. Ehrenamt als Bundesjugendsprecherin von Pferdesport Deutschland aktiv. Hauptberuflich ist Nele E-Commerce-Managerin mit Schwerpunkt Marketing Kundenkommunikation und Digitales, weshalb sie im PSV unsere Social Media-Kanäle mitgestaltet.

Emilia Zimmermann ist Regionsjugendsprecherin und bringt die Perspektive der Region mit ein. Außerdem ist sie sehr aktiv im Jugend Team und unterstützt unser Social Media-Team.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.psvhan.de/jugend/jugend-team

Bastelworkshop: Individuelle Schlüsselanhänger aus Leder nähen und gestalten

(10:45 - 12:00 Uhr, 12:15 - 13:30 Uhr, 15:45 - 17:00 Uhr)

Du möchtest Dir ein tolles Andenken basteln und gleichzeitig Deiner Kreativität freien Lauf lassen? Dann gestalte Dir in diesem Workshop Deine Schlüsselanhänger aus feinstem Sattelleder von Passier®. Dabei kannst Du verschiedene Ledervorlagen nutzen und diese mit Glitzerelementen von Svarovski verzieren, bevor Du sie polsterst und mit professionellem Sattlergarn vernähst. Schau vorbei und nimm Dir einen individuellen Glücksbringer mit!



Dieser Workshop wird unterstützt von www.passier.com/de

Zwischen artgerecht, bedarfsgerecht und Fütterungsmythen. Was beeinflusst uns in der Pferdefütterung und was kann dabei schief laufen? (10:45 - 12:00 Uhr, 12:15 - 13:30 Uhr)

Früher war die Fütterung von Pferden relativ einfach: Heu, Hafer, Stroh. Aber auch die Pferde waren damals sehr einheitlich. Heutzutage haben wir eine bunte Vielfalt, die Zucht hat sich verändert, wir haben eine viel größere Rassevielfalt und genetische Varianz. Aber wie bekommt man das alles unter einen Hut? Die Grundbedürfnisse des Pferdes haben sich nicht verändert. Wieso ist das Thema „Wohlstandskrankheit“ so präsent? Warum sehen wir so viele Pferde, die zu dick sind, die Magenprobleme haben oder bei denen der Stoffwechsel entgleist? In diesem Workshop geht es um ein ehrliches Feedback und einfaches Handwerkszeug zum Thema Pferdefütterung und den Einfluss der Sozialen Medien auf die Fütterung von Pferden.

Referent Jonas Weikum (Agrobs)

Jonas Weikum ist für den Futtermittelhersteller Agrobs im regionalen Außendienst als Berater rund um die Pferdefütterung tätig. Zudem ist Jonas aktiver Dressurreiter mit Erfolgen bis zur schweren Klasse und für den PSV Hannover e.V. als Richter Reiten mit der Qualifikation DS/SL im Einsatz.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.agrobs.de/de/

Moderne Zucht im 21. Jahrhundert – Die Besamungsstation erkunden (10:45 - 12:00 Uhr)

Wie funktioniert eigentlich die moderne Pferdezucht und was passiert da alles bis die Fohlen geboren werden? Was ist eine gezielte Anpaarung, warum achten wir überhaupt auf Blutlinien und wie läuft die künstliche Befruchtung letztendlich ab? Diese und viele weitere Fragen werden Dir im Zuchtlabor und der richtigen Besamungsstation beantwortet und verständlich illustriert. Dabei dürfen Teilnehmende mal einen konkreten Blick ins Mikroskop und hinter die Fassaden der Deckhallen werfen.

Dieser Workshop wird unterstützt vom Landgestüt Celle.

Pferdehaltung und Stallmanagement (12:15 - 13:30 Uhr, 15:45 - 17.00 Uhr)

Die natürlichen Bedürfnisse Deines Pferdes sind grundlegend für eine artgerechte und tierfreundliche Haltung. Deshalb werden in diesem Workshop zunächst theoretische Fragen adressiert wie „Welche Bedürfnisse hat mein Pferd?“ sowie „Welche Haltungsformen gibt es“ und „Welche Vorteile bieten die unterschiedlichen Haltungsformen?“. Außerdem diskutieren wir mit Euch was eigentlich eine gute Pferdehaltung ausmacht und wie individuell diese umgesetzt werden kann und sollte. Da fachgerechte Haltung stets ein kompetentes Stallmanagement voraussetzt, klären wie und worauf ihr in Eurem Stallalltag achten könnt.

Anschließend macht Ihr einen kurzen Praxisrundgang mit unserer Referentin über die HPA und schaut Euch die dort umgesetzten Haltungsformen an.

Referent:in Johanna Baumhus (Landwirtschaftskammer Niedersachsen)

Johanna Baumhus hat Ihre Ausbildung zur Pferdewirtin der Schwerpunkte Haltung und Service sowie klassische Reitausbildung am Nds. Landgestüt Celle absolviert und hat viele Jahre in der Hengstprüfungsanstalt Adelheidsdorf gearbeitet. Nach einem erfolgreichen Masterstudium Agrarwirtschaft & -management ist Johanna nun als Fachreferentin Pferdezucht und -haltung in der Landwirtschaftskammer Niedersachsen tätig und ist dort Ansprechpartnerin für Pensionspferdebetriebe, Züchter:innen und den Quereinstieg in den Ausbildungsgang zur Pferdewirt:in. Außerdem ist Johanna nebenberuflich als Zuchtleitung des Zuchtverbands für das Ostfriesische und Alt-Oldenburger Pferd aktiv.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.lwk-niedersachsen.de/

Stangengymnastik – korrekt gestaltet und geritten (12:15 - 13:30 Uhr)

Das Reiten über Stangen und Cavalettis kann viele positive Effekte erzielen: Es kann die Koordination des Pferdes sowie das Gleichgewicht von Pferd und Reiter:in fördern. Darüber hinaus wird der Stangenarbeit nachgesagt, dass sie die Rückentätigkeit und somit den Muskelaufbau des Pferdes unterstützt sowie Freude und Abwechslung ins tägliche Training bringt. Doch wann Stangengymnastik tatsächlich positive Effekte für Reiter:in und Pferd hat und wie der methodisch sinnvolle Aufbau einer Stangengymnastik-Einheit aussehen kann, erklärt und veranschaulicht Euch Mentaltrainer und Reitcoach René Baumann in diesem Workshop.

Referent:in René Baumann (Reitcoaching Baumann)

René Baumann ist Trainer Leistungssport und seit 2019 selbstständiger Mentaltrainer und Reitcoach. Als aktiver Reiter konnte René Erfolge im Springen bis in die schwere Klasse sammeln. Mit seinem Konzept des Mental-kinetischen (Spring-) Reitens (MkS) verbindet er mentale Stärke, Bewegungsschulung und biomechanische Grundlagen zu einem ganzheitlichen Trainingsansatz für Pferd und Reiter. Seine nationalen und internationalen Lehrgänge zeichnen sich durch Praxisnähe, Individualität und die konsequente Ausrichtung an biomechanischen Grundsätzen aus. Dabei verfolgt er stets mit freundlicher Motivation sein zentrales Leitmotiv: die gemeinsame Entwicklung von Pferd und Reiter als partnerschaftliches Zusammenspiel nachhaltig zu fördern.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.reitcoaching-baumann.de

Fit in den Sattel – Gymnastik für Reiter:innen (12:15 - 13:30 Uhr)

Für den ausbalancierten und geschmeidigen Sitz im Sattel bedarf es einer guten Grundfitness, viel Körpergefühl und -koordination sowie vor allem einer losgelassenen Grundmuskulatur. In diesem Workshop thematisieren wir eingangs welche Muskelgruppen Du hauptsächlich für gutes und gesundes Reiten benötigst und welche Muskelgruppen bei Dysfunktion die unterschiedlichsten Probleme bereiten können. In einer längeren Praxiseinheit kannst Du diese Muskelgruppen dann angeleitet gymnastizieren und Dich selber für ihren Einsatz und ihre Beweglichkeit sensibilisieren. Mal schauen, ob sich Dein Sitz nach den Übungen verändert hat oder Du eine andere Körperwahrnehmung hast.

Referent:in Silke Gärtner

Silke Gärtner ist Richterin bis zur schweren Klasse in der Dressur (DS) und im Springen (SS) und im Besitz des RA 1 Dressur. Silke ist aktive Dressurreiterin bis zur Klasse M und darüber hinaus ausgebildete Trainerin A Reiten sowie Trainerin A Voltigieren. Für den Pferdesportverband Hannover e.V. ist sie Mitglied der Ausbildungs- und der Richterkommission.

Zuchtwertschätzung und praktische Anwendungen für die Anpaarung (12:15 – 13:30 Uhr)

In diesem Workshop steht die Zuchtwertschätzung als wichtiges Werkzeug für züchterische Entscheidungen im Mittelpunkt. Ziel ist es, die Grundlagen und Aussagekraft von Zuchtwerten verständlich einzuordnen und ihre praktische Bedeutung für die Anpaarungsplanung aufzuzeigen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Anwendung des Hengstverteilungsplans (HVP) sowie des neuen Anpaarungsplaners mit genomischen Zuchtwerten für Linearmerkmale. Anhand praxisnaher Beispiele wird gezeigt, wie diese Instrumente genutzt werden können, um Stärken und Schwächen von Stuten gezielt zu berücksichtigen, passende Hengste auszuwählen und züchterische Entscheidungen noch fundierter zu treffen

Referent:in Ulrich Hahne (Hannoveraner Verband)

Ulrich Hahne ist Zuchtleiter des Hannoveraner Verbandes und ist ein Experte auf dem Gebiet der Exterieurbeurteilung sowie der linearen Beschreibung. Mit langjähriger Erfahrung in der praktischen Zuchtarbeit sowie fundiertem Wissen über züchterische Zusammenhänge vermittelt er anschaulich, wie Exterieurmerkmale in der Pferdezucht bewertet und interpretiert werden. In Vorträgen verbindet er Fachkompetenz mit praxisnahen Einblicken, ideal für Züchter:innen und Reiter:innen, die ein tieferes Verständnis für Zuchtselektion gewinnen möchten.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.hannoveraner.com/

Gesunder Huf, gesundes Pferd (12:15 - 13:30 Uhr, 15:45 - 17:00 Uhr)

Die gesunde Funktion stabiler Pferdehufe ist eine wichtige Grundlage für die Gesundheit und das Wohlbefinden des Pferdes. Die korrekte Stellung der Hufe ist zudem unablässig für die ausbalancierte und gesunde Fortbewegung unserer geliebten Sportpartner. Eine alte Volksweisheit sagt daher „Ohne Huf – kein Pferd“. Trotzdem sind oft Huferkrankungen und -verletzungen sowie Fehlstellungen die Ursache von Lahmheiten, Verschleißzuständen und Unwohlsein. In diesem Workshop thematisiert die Lehrschieme Niedersachsen wie Ihr Hufgesundheits erkennen und überprüfen könnt. Es werden Einblick in die sachgemäße Erste Hilfe am Huf, geeigneten Hufschutz und Behandlungsmöglichkeiten gegeben.

Referent:in Stephan Becker (Nds. Lehrschieme)

Stephan Becker hat 1989 seine Ausbildung zum Tierpfleger an der TiHo Hannover abgeschlossen. Anschließend folgte eine Weiterbildung zum veterinärmedizinisch-technischen Assistenten. Nach abgeschlossener Gesellenprüfung im Hufbeschlag folgten viele Weiterbildungen bis zum staatlich geprüften und anerkannten Hufbeschlaglehrschmied und Fachlehrer für Hufbeschlag. Diesen Tätigkeiten geht Stephan aktuell an der Lehrschieme Niedersachsen (NBVH) in Verden nach.

Der Workshop wird unterstützt von www.nbv.net/leherschmiede-niedersachsen-verden/

Gesundheit, Tragkraft, Leistung – Warum die Unterscheidung von Körperbau und Körperhaltung beim Pferd wichtig ist (12:15 - 13:30 Uhr, 15:45 - 17:00 Uhr)

Wer sein Pferd wirklich verstehen und ihm gerecht werden will, sollte wissen, wie Körperbau und Körperhaltung zusammenhängen. Der Körperbau eines Pferdes ist vor allem genetisch festgelegt. Wie sich ein Pferd hält und bewegt, hängt aber stark davon ab, wie es trainiert und gehalten wird. Durch gezieltes Training und passende Haltung können wir also die Gesundheit und Leistungsfähigkeit unserer Pferde verbessern. Im Workshop lernst Du, woran man einen harmonischen Körperbau, eine gesunde Muskulatur und eine gute Körperhaltung erkennt.

Wenn Du diese Dinge beobachten und beurteilen kannst, fällt es Dir leichter, Veränderungen oder Probleme frühzeitig zu erkennen. So kannst Du rechtzeitig durch Training oder Anpassungen in der Haltung eingreifen, um Fehlentwicklungen zu verhindern. Das Ziel ist, dass das Pferd gesund bleibt, kraftvoll ist und langfristig gute Leistungen bringen kann. Und vor allem, dass es ein zufriedener Trainingspartner ist.

Referent:in Kirstin Becker

Kirstin Becker ist Tierärztin und Fachtierärztin für Chiropraktik (Austria) und gilt als Expertin für ganzheitliche Pferdegesundheit. Mit viel Erfahrung aus ihrer eigenen Praxis und als internationale Dozentin gibt sie ihr Wissen im Bereich Physiotherapie, Chiropraktik, Osteopathie, biomechanisch korrektes Reiten und der Behandlung von myofaszialen Dysfunktionen weiter.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.hoofconnection.org

Dein Weg zum LA 5 – Was macht gutes Longieren aus? (12:15 – 13:30 Uhr)

Zum guten Longieren bedarf es einer korrekten und individuell sinnvollen Ausrüstung, einer Menge Sachverstand und dem nötigen Fingerspitzengefühl. In diesem Workshop erläutern wir in einer kurzen Theorieeinheit wie die Pferdeausbildung an der Longe auf Grundlagenniveau gelingen kann und worauf Du dabei zu achten hast. Außerdem stellen wir unterschiedliche Ausbindearten und deren Vor- und Nachteile vor. Anschließend wird eine praktische Longiereinheit demonstriert und von unserer Referentin kommentiert. Dabei könnt Ihr jederzeit Fragen zur Hilfengebung des/der Longenführer:in oder anderen Ausbildungsaspekten und der gezeigten Ausrüstung stellen.

Referent:in Silke Beeck

Silke Beck ist langjährige Voltirichterin des PSV Hannover. Nach ihrer aktiven Zeit als erfolgreiche Voltigiererin bis zur Klasse S, liegt Silke als Trainerin B Voltigieren nun hauptsächlich die Ausbildung junger Voltigierer:innen am Herzen. Zudem ist Silke im Besitz des Longierabzeichens der Klasse 3.

Vielseitige Pferdeausbildung – sichere Heranführung an Geländehindernisse

(12:15 - 13:30 Uhr, 15:45 - 17:00 Uhr)

Die Vielseitigkeitsreiterei wird als „Königsdisziplin des Reitsports“ bezeichnet. Dazu zählt die Ausbildung des Pferdes in der Dressur, im Springen und im Geländereiten. Auch wenn nicht alle Reiter:innen der Vielseitigkeit verfallen sind, ist eine möglichst vielseitige Pferdeausbildung grundsätzlich auch die gesündeste Art ein Pferd auszubilden. Insbesondere das sinnige Geländereiten schult die Koordination und körperliche Fitness von Pferd und Reiter:in, fördert eine vertrauensvolle Mensch-Pferd-Beziehung und macht einfach extrem viel Spaß. Daher wollen wir Euch in einer Praxisdemonstration mit jungen Vielseitigkeitsreiter:innen zeigen, wie ihr Euch und Eure Pferde stressfrei und sinnvoll – und dadurch auch gesunderhaltend - an das Überwinden von Geländehindernissen heranzuführen könnt.

Referent:in Christin Reineke

Christin Reineke ist Pferdewirtschaftsmeisterin klassische Reitausbildung mit Stensbeck-Plakette in Silber und ist als Trainerin A Reiten zusätzlich als Landesnachwuchstrainerin Vielseitigkeit im PSV Hannover e.V. tätig. Als aktive und vielseitige Reiterin verzeichnet Christin in allen Reitdisziplinen Erfolge bis S* im Springen, L** in der Dressur und CCI3*-L im Gelände. Im eigenen Betrieb bildet Christin Pferde aus und bietet Beritt an. Zusätzlich ist sie Mitglied im Disziplinausschuss Vielseitigkeit des Verbands.

Erste Wege in den Fahrsport – Teil 1: Theorie am Fahrlehrgerät (12:15 - 13:30 Uhr)

Der Fahrsport fasziniert Dich und Du wolltest immer schon wissen, was es bis zu den ersten praktischen Fahrstunden alles zu lernen und zu beachten gibt? Wie funktionieren zum Beispiel das Bremsen und das Lenken auf einer Kutsche? Und wie werden die Hilfen gegeben?

Zu diesen Grundlagen geben wir zunächst einen Einblick in die Achenbach-Fahrlehre. Anschließend demonstrieren wir einige Grifftechniken, bevor Du diese selber an unserem Fahrlehrgerät üben kannst. Natürlich bleibt zwischendurch genügend Zeit für Deine Fragen. Schau gerne vorbei und informiere Dich über den Fahrsport!

Referent:innen Svenja Sloma und Wiebke Bock

Svenja Sloma und Wiebke Bock sind beide für das Kompetenzteams Jugendfahrsport des PSV Hannover im Einsatz und möchten mit diesem Workshop ihre Begeisterung für den Fahrsport mit interessierten Jugendlichen teilen und ihnen einen Einblick in den Fahrsport bieten.

Svenja ist seit 5 Jahren aktive Fahrerin, seit 2024 Trainerin C Fahren und im Besitz des Fahrabzeichens Klasse 4. Im nächsten Jahr strebt sie eine Ausbildung zum Trainer B Fahren an. Wiebke ist bereits Trainerin B Fahren und im Besitz des Kutschenführerscheins B - Gewerbe sowie des Fahrabzeichens Klasse 3. Zusätzlich zu ihrer jahrzehntelangen Erfahrung im Fahrsport ist Wiebke bis zur Klasse M im Turniersport aktiv.

Dieser Workshop wird unterstützt vom PSV-Kompetenzteam Jugendfahrsport.

Jugendworkshop 2: Gestalte die Zukunft der Pferdesportjugend mit (12:15 - 13:30 Uhr)

Der Pferdesport lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen, eigene Ideen einbringen und Vereine lebendig halten. In dieser Workshop-Phase geht es darum, warum junge Menschen für die Zukunft des Pferdesports so wichtig sind und welche Möglichkeiten ihr habt, um euch aktiv einzubringen. Ihr erhaltet einen verständlichen Einblick in die Strukturen der Jugendarbeit im Verein, in der Region, auf Landesebene und darüber hinaus. Dabei wird gezeigt, welche Aufgaben Jugendsprecherinnen, Jugendteams, Jugendwarte, Projektgruppen oder Gremien übernehmen können. Gleichzeitig wird deutlich, dass Engagement nicht immer mit einem großen Amt beginnen muss. Auch kleine Projekte, Mitarbeit bei Veranstaltungen, neue Ideen für das Vereinsleben oder die Vertretung junger Perspektiven können dazu beitragen, den Pferdesport weiterzuentwickeln. Ziel ist es, jungen Menschen Orientierung zu geben und ihnen zu zeigen, dass sie nicht nur Teil des Pferdesports sind, sondern seine Zukunft aktiv mitprägen können.

Referent:innen Nele Plaul und Emilia Zimmermann

Nele Plaul ist seit 7 Jahren ehrenamtlich auf Landesverbandsebene aktiv. Dabei hat sich Nele vom Jugend Team-Mitglied über die Landesjugendsprecherin bin hin zur Landesjugendvertreterin weiterentwickelt, wo sie aktuell die Perspektive der Jugend im Vorstand einbringt. Zudem ist Nele im 2. Ehrenamt als Bundesjugendsprecherin von Pferdesport Deutschland aktiv. Hauptberuflich ist Nele E-Commerce-Managerin mit Schwerpunkt Marketing Kundenkommunikation und Digitales, weshalb sie im PSV unsere Social Media-Kanäle mitgestaltet.

Emilia Zimmermann ist Regionsjugendsprecherin und bringt die Perspektive der Region mit ein. Außerdem ist sie sehr aktiv im Jugend Team und unterstützt unser Social Media-Team.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.psvhan.de/jugend/jugend-team

„Faszination Pferd“ - Eure Leidenschaft, Eure Themen, Eure Ideen

(12:15 - 13:30 Uhr, 15:45 - 17:00 Uhr)

Das Deutsche Pferdemuseum lädt euch zu einem interaktiven Workshop rund um die „Faszination Pferd“ ein! Gemeinsam begeben wir uns auf eine spannende Reise durch die Geschichte des Pferdes und stellen Euch das Museum vor. Dabei erfahrt ihr, warum Pferde die Menschen seit Jahrtausenden begleiten und begeistern. Besonders wichtig seid aber ihr: Auf dem Weg zu einem neuen Deutschen Pferdemuseum – einem modernen Erlebniszentrum rund um die Faszination Pferd – möchten wir eure Ideen, Wünsche und Erfahrungen einbeziehen. Was macht die Beziehung zwischen euch und euren Pferden so besonders? Wie sollte ein modernes Pferdemuseum aussehen? Welche Themen rund ums Pferd interessieren euch besonders? Was möchtet ihr sehen, erleben oder selbst ausprobieren?

Gemeinsam sammeln wir eure Ideen, tauschen Erfahrungen aus und sprechen darüber, welche Themen euch wichtig sind. Ob Pferdeverhalten, Kommunikation, Haltung, Fütterung, Tierwohl oder Zucht – ihr zeigt uns, welche Themen euch besonders interessieren und begeistern.

Referent:innen Christine Rüppell und Maren Lippitz (Deutsches Pferdemuseum Verden)

Christine Rüppell, M.A. ist studierte Kunsthistorikerin und fachwissenschaftliche Leiterin des Deutschen Pferdemuseums in Verden/Aller. Sie ist in dieser Funktion u. a. zuständig für die Bereiche Sammlung, Depot und Ausstellung.

Maren Lippitz ist Mitarbeiterin im Deutschen Pferdemuseum in Verden/Aller und zuständig für den Bereich Bildung und Vermittlung.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.dpm-verden.info/

Erste Wege in den Fahrsport – Teil 2: Praktische Fahreinheit (15:45 - 17:00 Uhr)

Wenn Du schon einige Grundkenntnisse im Fahrsport besitzt, oder diese in unserem ersten Teil der Workshopreihe „Theorie am Fahrlehrgerät“ erlangen konntest, starten wir nun in eine praktische Fahreinheit. Frei nach dem Motto „Rauf auf den Bock und ran an die Leinen“ kannst Du jetzt auf der Kutsche Platz nehmen und unter Anleitung unserer erfahrenen Ausbilderinnen durch die Adelheidsdorfer Heide oder sogar unseren Kegelparcours fahren. Auch wenn Du noch nicht selber aufsteigen möchtest, lohnt sich ein Besuch dieses Workshops, da Du natürlich auch von den praktischen Fahreinheiten der anderen Kursteilnehmenden eine Menge lernen kannst. Denn die Tipps und Tricks der Ausbilderinnen kannst Du ganz leicht mit einem Headset verfolgen.

Referent:innen Svenja Sloma und Wiebke Bock

Svenja Sloma und Wiebke Bock sind beide für das Kompetenzteams Jugendfahrsport des PSV Hannover im Einsatz und möchten mit diesem Workshop ihre Begeisterung für den Fahrsport mit interessierten Jugendlichen teilen und ihnen einen Einblick in den Fahrsport bieten.

Svenja ist seit 5 Jahren aktive Fahrerin, seit 2024 Trainerin C Fahren und im Besitz des Fahrabzeichens Klasse 4. Im nächsten Jahr strebt sie eine Ausbildung zum Trainer B Fahren an. Wiebke ist bereits Trainerin B Fahren und im Besitz des Kutschenführerscheins B - Gewerbe sowie des Fahrabzeichens Klasse 3. Zusätzlich zu ihrer jahrzehntelangen Erfahrung im Fahrsport ist Wiebke bis zur Klasse M im Turniersport aktiv.

Dieser Workshop wird unterstützt vom PSV-Kompetenzteam Jugendfahrsport.

Grundlagen der Pferdefütterung: Fütterungsmanagement in der Praxis (15:45 - 17:00 Uhr)

Seit Jahrtausenden nutzt der Mensch das Pferd als Haus- und Arbeitstier. Dies wäre wohl nicht so, wenn die Fütterung von Pferden wirklich kompliziert wäre. Allerdings sollte man zumindest über Grundkenntnisse der Pferdefütterung Bescheid wissen, um Pferde dauerhaft artgerecht und gesund zu ernähren. Das Vermeiden von Fütterungsfehlern und die Kenntnis der häufigsten Probleme kann viel Leid und Ärger ersparen und helfen die Kosten in der Pferdehaltung deutlich zu senken.

Referent:in Jens Lyke (AGRAVIS)

Jens Lyke war von 1986 -1997 Mitarbeiter des niedersächsischen Landgestüts Celle und erlernte dort den Beruf des Pferdewirtes Zucht- und Haltung und Bereiter FN. Später erfolgte die Qualifikation zum Pferdewirtschaftsmeister Zucht u. Haltung und Besamungstechniker für Pferde. 1997 wechselte er zu jetzigen AGRAVIS Raiffeisen AG und war mit verschiedenen Aufgaben rund um das Thema Pferdefutter und Pferdefütterung beschäftigt. Er ist häufig als Referent in Sachen Pferdefütterung zu hören.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.agravis.de/de/unsere-leistungen

Bodenarbeit (15:45 - 17:00 Uhr)

Bodenarbeit bietet eine wertvolle Möglichkeit, die Beziehung zwischen Mensch und Pferd zu stärken. Durch bewusstes Führen und achtsames Folgen entsteht eine klare Kommunikation mit dem Pferd, die auf Respekt und Vertrauen basiert – hier entsteht die Grundlage für eine langfristige, harmonische Beziehung zwischen Mensch und Pferd. In unserem Workshop wollen wir gemeinsam mit einem Pferd einen Bodenarbeitsparcours bewältigen, der Mensch und Pferd gleichermaßen sowohl körperlich als auch mental fordert – und dabei jede Menge Spaß macht. Du verbesserst Deine eigene Wahrnehmung, Deine Körpersprache und kannst so gemeinsam mit dem Pferd die gestellten Aufgaben als Team bewältigen.

Referent:in Waltraud Böhmke

Waltraud Böhmke ist Pferdewirtschaftsmeisterin Reiten sowie Zucht und Haltung und als Ausbilderin sowie Turnierrichterin Reiten, Fahren und Working Equitation in ganz Deutschland unterwegs. In ihrem Pferdebetrieb und der täglichen Arbeit mit dem Pferd stehen für Waltraud die vielseitige und korrekte Ausbildung von Pferd und Reiter:innen stets im Mittelpunkt. Obwohl Waltraud früher selbst erfolgreich an Turnieren bis in die höchsten Klasse teilnahm, setzt sie sich heute besonders für den Basis- und Breitensport ein und ist im Vorstand des PSV Hannover ebenfalls für den Bereich Breitensport zuständig. Sie ist außerdem Mitglied im Arbeitskreis Bodenarbeit der FN, einer Sparte die im Pferdesport zunehmend an Bedeutung gewinnt und ist seit über 15 Jahren mit der Working Equitation verbunden.

Jugendworkshop 3: Bring Dein Projekt aktiv nach vorne (15:45 – 17:00 Uhr)

Eine gute Idee braucht Menschen, die sie verstehen, unterstützen und mittragen. In dieser Workshop-Phase lernt ihr, wie ihr euer Projekt klar vorstellen und andere dafür begeistern könnt. Es geht darum, Ziele verständlich zu formulieren, passende Ansprechpersonen zu finden und die eigene Idee im Verein, in der Region oder online sichtbar zu machen. Auch Social Media wird praxisnah betrachtet: Welche Chancen bietet es für Jugendprojekte und worauf sollte man bei Datenschutz, Bildrechten, Kommentaren und öffentlicher Kommunikation achten? Ziel ist es, euch Sicherheit zu geben, damit ihr eure Ideen überzeugend, verantwortungsvoll und sichtbar umsetzen könnt.

Referent:innen Nele Plaul und Emilia Zimmermann

Nele Plaul ist seit 7 Jahren ehrenamtlich auf Landesverbandsebene aktiv. Dabei hat sich Nele vom Jugend Team-Mitglied über die Landesjugendsprecherin bin hin zur Landesjugendvertreterin weiterentwickelt, wo sie aktuell die Perspektive der Jugend im PSV-Vorstand einbringt. Zudem ist Nele in Ihrem 2. Ehrenamt als Bundesjugendsprecherin von Pferdesport Deutschland aktiv. Hauptberuflich ist die im E-Commerce-Managerin mit Schwerpunkt Marketing Kundenkommunikation und Digitales, weshalb Nele im PSV zusätzlich unsere Social Media-Kanäle mitgestaltet.

Emilia Zimmermann ist Regionsjugendsprecherin und bringt die Perspektive der Region mit ein. Außerdem ist sie sehr aktiv im Jugend Team und unterstützt unser Social Media-Team.

Dieser Workshop wird unterstützt von www.psvhan.de/jugend/jugend-team

Wir danken unseren großartigen
Sponsor:innen für Ihre Unterstützung!



**Sparkasse
Celle·Gifhorn·Wolfsburg**



Alexandra Mell
Sattlermeisterin



Uelzener
Mensch.Tier.Wir.

**württem
bergische**

Generalagentur
Heiko Wahlers
www.eveundheiko-fragen.de



PASSIER®

HÖPFNER

Eggersmann
Tierfutter seit 1932



Bomann-Museum Celle
Museum für Kulturgeschichte



Reitcoaching
BAUMANN



Landwirtschaftskammer
Niedersachsen



Sattlerei
Otto Schumacher



Der grüne Sand®
Peter Wernke



Ohne Euch wäre dieses Event nicht möglich.

***Wir hoffen es hat
Dir gefallen und
freuen uns über
Dein Feedback ...***

